

## DER BETRIEB des Monats

### Auto-Service Neverla

# Wo der Kunde König ist

In der Wienerbergstraße im 12. Wiener Gemeindebezirk bietet der Kfz-Fachbetrieb von Claire und Helmut J. Neverla den Kunden ein absolutes Top-Service. Während Claire fürs Administrative zuständig ist, kann Helmut Neverla größtenteils seiner wahren Leidenschaft nachgehen, der Reparatur von Fahrzeugen aller Marken und im Besonderen der Restaurierung von Oldtimern.

Seit dem Jahr 1981 gibt es den Kfz-Fachbetrieb Auto-Service Neverla. Viele Kunden – insgesamt etwa 650 Stammkunden – sind von Beginn an dabei, und darauf sind Claire und Helmut Neverla zu Recht stolz.

#### Veränderungen

Der Werdegang der Fachwerkstätte ist geprägt von zahlreichen Veränderungen: Vom Mitglied der „1-2-3-Auto-Ser-



Claire und Helmut J. Neverla – beruflich und privat ein kongeniales Paar – pflegen eine individuelle, fast familiäre Kundenbetreuung und sind auf ihre zahlreichen Stammkunden stolz

#### Porträt

### Helmut J. Neverla

**1964** Kfz-Mechanikerlehrling bei Fiat Austria

**1968** Lehrabschlussprüfung

**1976** Meisterprüfung

**1979** Neverla beginnt mit der Restaurierung von Oldtimern. Zur selben Zeit startet seine Tätigkeit in der Sportabteilung von Audi, wo er Geburtshelfer des Audi Quattro ist

**1970 bis 1980** Rallye-Beifahrer von Franz Wittmann, Herbert Grünsteidl, Sandro Munari und Daniele Audetto

**1981** Weltpremiere des Audi Quattro in Monte Carlo

**1981** Eröffnung des Kfz-Fachbetriebes Auto-Service Neverla

**ab 1986** freie Werkstätte

**von 1991 bis 1999** Seat-Händler

**2002** das Rallye-Comeback

vice“-Kette mutierte der Betrieb zur freien Werkstätte und schließlich bis 1999 zum Seat-Händler.

Heute bietet Auto-Service Neverla Reparatur und Service für Fahrzeuge aller Marken, §-57a-Überprüfung, Unfallreparatur und Versicherungsabwicklung, Reifendienst und Reifendepot, SEAT-Spezialservice und die Restaurierung von Oldtimern. Ab 1986 ging's aufwärts mit der Oldtimer-Restaurierung, vor allem bei Lancia-Modellen, wo Helmut Neverla ein wahrer Experte ist. Heute machen die Oldtimer etwa 30 Prozent des Gesamtgeschäftes aus.

#### Liebe zum Rallye-Sport

Nach seiner Meisterprüfung entdeckte Neverla in einem Citroën/Lancia-Betrieb seine Liebe zum Motorsport und im Besonderen zur Marke Lancia. Zwischen 1970 und 1980 reüssierte er and er Seite von Rallye-Star Franz Wittmann als Beifahrer. Heute fährt Neverla einen Lancia Fulvia HF 1600. Im

September 2002 startete er sein Rallye-Comeback: Wie vor 30 Jahren ging Neverla bei der Alpenfahrt mit seinem Rallye-Auto Lancia Fulvia HF 1600 an den Start. In den 70er-Jahren hatte ihn die legendäre Rallye insgesamt drei Mal „abgeworfen“. Einmal war er sogar in Führung gelegen, scheiterte aber 100 km vor der Ziellinie. In mühevoller Kleinarbeit machte er innerhalb von zwei Jahren seinen Fulvia HF 1600 wieder rennfit und war auch im Vorjahr wieder dabei.

#### Politische Ambitionen

Ab dem nächsten Jahr wird Helmut J. Neverla für die Wiener Landesinnung der Kfz-Techniker aktiv sein. Ing. Werner Fessl (LIM-Stv.) hatte ihn darauf angesprochen, und Neverla sagte sofort zu. Er will sich in der Innung engagieren und vor allem seine zahlreichen Erfahrungen, die er in seiner bewegten Laufbahn gemacht hat, an jüngere Unternehmer weiter geben.